

26.03.2024

Zum Transgender Day of Visibility zeigt Ludwigshafen Flagge

Seit 2009 wird in jedem Jahr am 31. März der Transgender Day of Visibility (TDoV), der Trans*Sichtbarkeitstag, begangen. Der Fokus liegt an diesem Tag auf der Sichtbarkeit von Trans*menschen. Trans*menschen werden immer noch in vielen Bereichen benachteiligt, diskriminiert und häufig Opfer von Gewalt. Die Stadt Ludwigshafen setzt ein klares Zeichen für Vielfalt und Inklusion, indem sie anlässlich dieses Aktionstags die Transgender-Fahnen hisst.

Am Ostersonntag, 31. März, werden die hellblau-rosa-weißen Flaggen, die die Vielfalt und Würde von Transgender-Personen repräsentieren, an der Abfahrtsrampe Konrad-Adenauer-Brücke in die Südliche Innenstadt und an der Stadteinfahrt A650/B37/B44 von Ruchheim kommend zu sehen sein. Diese Initiative der Stadtverwaltung Ludwigshafen dient dazu, die Rechte von Trans*menschen sowie ihre wichtige Rolle in unserer Gesellschaft zu würdigen.

"Die Hissung der Transgender-Fahnen ist ein symbolischer Akt der Solidarität und Unterstützung für die Trans*Gemeinschaft in Ludwigshafen. Wir stehen fest hinter dem Prinzip, dass jede Person das Recht hat, in Würde und Respekt zu leben, unabhängig von ihrer Geschlechtsidentität oder geschlechtlichen Ausdrucksweise. Durch diese Aktion zeigen wir unsere Verbundenheit und unseren Einsatz für eine Stadt, die allen Menschen gleichermaßen gehört", betont Oberbürgermeisterin Jutta Steinruck.